

Nürnberg, 22. 4. 36.

liebes Fräulein von Kirschbaum,

heute komme ich in gr. Eile  
mit einer Frage, für deren umgehende Beantwortung ich  
 Ihnen sehr dankbar wäre.

Franz Dr. M., den Prof. wir möchten  
Karl Barth zum 50. Geburtstag jemals ein Buch schenken. Da haben  
wir gefunden: *Les Français peints par eux-mêmes* Paris 1841.  
(*Physiognomie morale*)  
Wir gefunden: Es ist ein 4-bändiges Werk, in dem allerlei geschichtliche Berichte  
über die Franzosen, ihre Besonderheiten, Bräuche usw. gesammelt  
sind, zB von Balzac und anderen. Sie einteilen,  
meist kürzeren Beiträge sind illustriert und zT. handschriftlich  
durch Zeichnungen nach der Art von Dammer (Sie kennen  
doch die schönen Bände: Die Justiz (ich schenkte des Freiburg 1835)  
usw.?), stammen auch z. gr. Teil vom Dammer selbst.  
Wir dachten, den Prof. würde so etwas zur Entspannung - Er-  
holung vor dem Entlassen oder von Haus aus zu Hause  
nehmen mögen.

Würden Sie mir beiläufig kurz erzählen können:

- 1) Ob B. das Werk schon besitzt
- 2) Wenn nicht, ob Sie es nach obigen Beschreibungen oder aus  
eigener Kenntnischaft für geeignet halten?

Für heute - da ich gleich wieder zum Büro muß,  
wo ich die Sprechstunde allein vor mir habe - nur  
dies kurze Wort.

Mit herzlich Ermutg., und v. m. Mutter, an  
Sie und das ganze Haus, vor allem dem Prof.

Die herzlichen Tsg.